

Herzlich willkommen zum Online-Dialog

ERASMUS WITHOUT PAPER

Bitte schreiben Sie uns im Chat:
Von welcher Hochschule komme
ich?
In welcher Funktion arbeite ich
dort?

Agenda

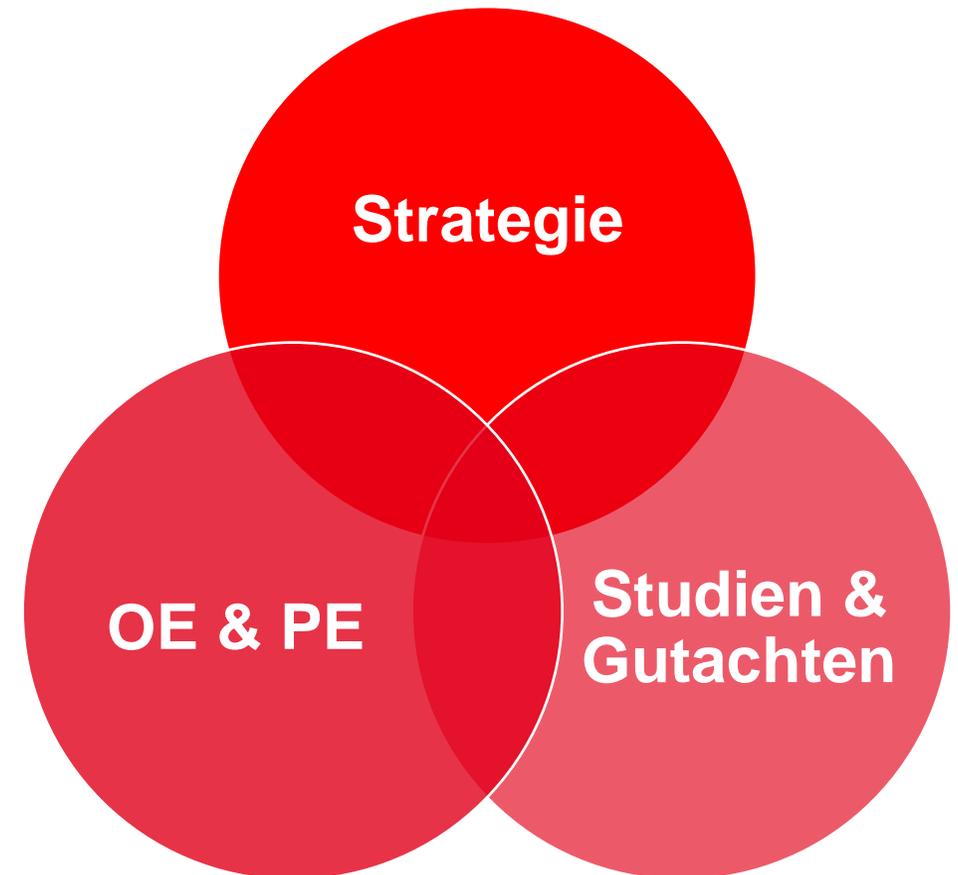
- (1) Kurze Einführung (Olivia Key)
- (2) EWP und neueste Aktualisierungen (Maximilian Pinnen)
- (3) Umsetzungsstand an zwei Hochschulen
 - ASH Berlin: Franziska Fiebrich
 - TU Braunschweig: Francesco Ducatelli
- (4) Dialogischer Austausch in Kleingruppen
- (5) Offizielles Ende: 13:30 Uhr
- (6) Offenes Ende bis 14:00 Uhr



Fragen & Anmerkungen
jederzeit über den Chat

Kurzvorstellung CHE Consult

- Berät seit 2001 Hochschulen und Bildungsinstitutionen zu den Themen Strategie, Organisations- und Personalentwicklung
- Erstellt Studien und Gutachten für Hochschulen, Ministerien, wissenschaftsnahe Stiftungen und Organisationen
- 15 feste und assoziierte Berater*innen am zentralen Standort Berlin



Umfrage: Welches Tool werden Sie nutzen für EWP/nutzen Sie bereits?

Umfrage 1: Tools für EWP



Bearbeiten

Die Umfrage ist ...

382 wählten

1. Welches Tool werden Sie nutzen für EWP bzw. nutzen Sie bereits?



ERASMUS WITHOUT PAPER

CHE Online-Dialog

23.03.2021

- Maximilian Pinnen – Digital Officer der NA DAAD



Kurzvita

- Seit Juli 2017 im DAAD und der NA (EU01)
- Seit Juli 2020 Digital Officer der NA DAAD (EU02)
- Tätigkeiten:
 - Digitalisierungsstrategie der EU Kommission analysieren und aufbereiten sowie für den deutschen Kontext ableiten
 - Maßnahmen zur Begleitung der digitalen Transformation des Erasmus+ Programms in Abstimmung mit Interessensgruppen entwickeln und durchführen
 - Qualitätssicherung und Evaluation der Digitalisierungsmaßnahmen sowie Steuerung notwendiger Anpassungen

European Student Card Initiative



Digitalising and streamlining
student mobility
administration

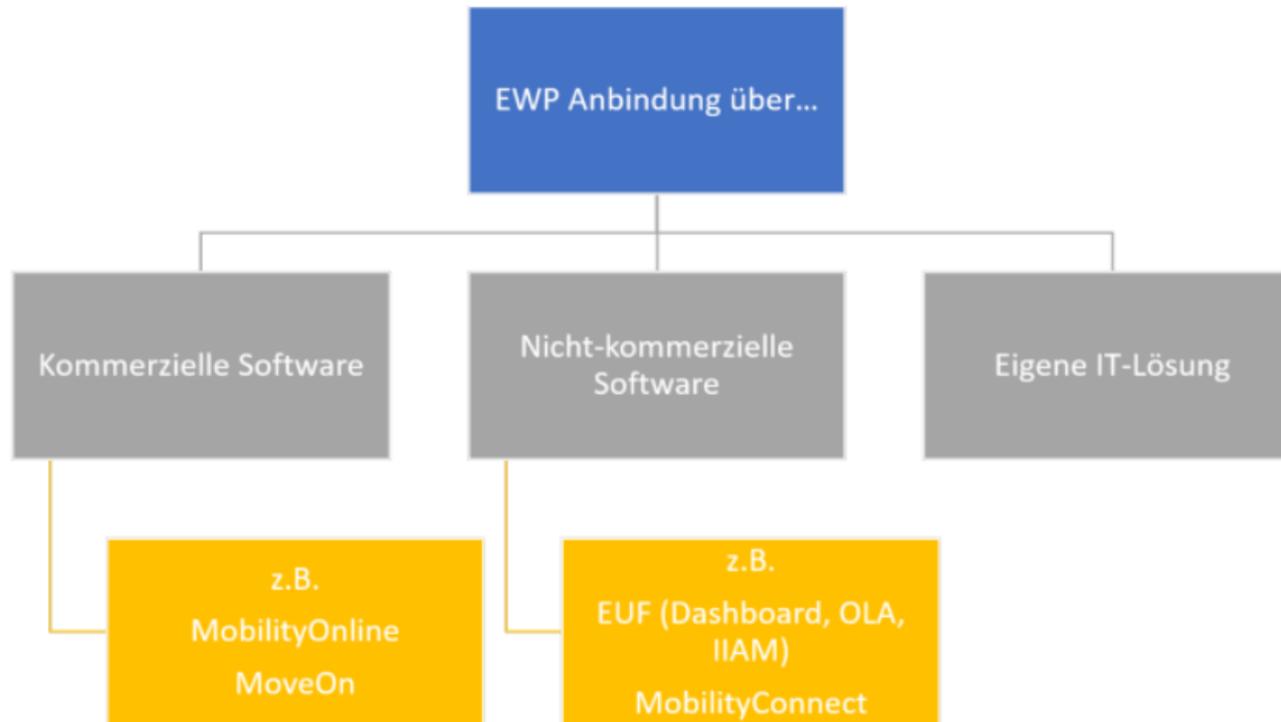


Rolling out the "European Student
Card" and European Student
Identifier



- Umsetzung der European Student Card Initiative: Pflicht zur Verbindung mit dem EWP Netzwerk

Anbindung ans EWP-Netzwerk



Anbindung ans EWP-Netzwerk

Voraussetzung für...

... Austausch digitaler Learning Agreements

...Austausch digitaler Inter-Institutional Agreements

...Austausch zukünftiger Funktionalitäten (ToR, Nominierungen usw.)

→ Kultureller Wandel (der Administration des) Erasmus+ Programms

→ Zeitlicher Umsetzungskorridor (auch LA/IIA): Juni 2021 bis Beginn akademisches Jahr 2022/23

WER SICH BEWEGT,
BEWEGT EUROPA

Nationale Agentur für
EU-Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency
„Higher Education“

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50 | 53175 Bonn
www.daad.de

Servicenummer: 0800 2014 020



CHE Online Dialog zu EWP, 23. März 2021

CHE Consult · Beuth Hochschule für Technik Berlin · TU Braunschweig ·
Alice Salomon Hochschule Berlin



© David von Becker



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

International Office, Franziska Fiebrich
Alice Salomon Hochschule Berlin

ASH Berlin und Kurzvita



ASH Berlin:

- aktuell knapp über 4.200 Studierende
- Spezialisierung in den Studiengängen Soziale Arbeit, Gesundheit und Erziehung
- ~ 10-12% internationale Studierende
- zwei engl. MA-Studiengänge und 60-90 Austauschstudierende pro Semester (in prä-Pandemiezeiten)
- IO-Team: Leitung / Outg. Studium
Koordination / Outg. Praktikum
Koordination / Inc. Koordination



Kurzvita Franziska Fiebrich:

- Stellv. Leitung des IO und Incoming-Koordinatorin (seit 2013), davor Stationen an der FU Berlin, University of California Dtl.
- seit 2014: ASH-Admin für MoveON (Migration zu MoveON3, Aufsetzen aller Bewerbungsportale und -formulare etc.)
- seit 2018: EWP-bezogene Fragen
- ab April 2021: 50% Teilzeit, hauptsächl. EWP-Koordination, Start Teilzeitstudium Angewandte Informatik
- fiebrich@ash-berlin.eu

Aktueller Stand: EWP an der ASH Berlin

done ✓

- 2018: Nutzung von OLA via Dashboard für Incomings, wenn von deren Heimathochschule gefordert

done ✓

- April 2019: Teilnahme an der OLA Konferenz an der Universität Wien über eine eher ‚zufällige‘ Einladung

done ✓

- 2019-20: vertiefende Auseinandersetzung mit EWP im IO, Schaffung einer Wissensbasis und eines Mindsets, Entwicklung einer Roadmap, erste Ankündigungen im Rektorat, Teilnahme an Webinaren, Planung einer EWP-Koordinationsstelle ab 2021
- Lfd. / 2021: Treffen mit internem CIO-Gremium (IT / Kanzlerin / Prorektor für Digitalisierung), Verfeinerung und Aktualisierung der Roadmap, Aufnahme der EWP-Koordinationsstelle und der Umsetzung von ersten Bausteinen (s. nächste Folie), hochschulweite Einführung der CampusCard (entspricht ESC-Anforderungen)

Aktuelle und potentielle Baustellen



- Tests und Einführung IIAM -> bisher leider noch kein erfolgreicher Test (Test: Dashboard ⇔ Mobility Online)
- Abwägen und erforschen: verschiedene EWP-Bausteine über versch. Tools (z.B. OLA via Dashboard, IIAs über MoveON)? Was ist am Ende praktikabel und sowohl IO- als auch Studierenden-freundlich?
- OLA für Outgoings
- ‚Beobachtung‘ der Erasmus+ App (Anbindung an das EWP-Netzwerk oder nur an Dashboard?)
- Hochschulinterne Einführung HIS-in-ONE ab 2022 geplant -> macht die Anbindung an das hochschuleigene Campus Management System aktuell *noch* unplanbarer
- ToR und Anerkennung via EWP ggf. als am schwierigsten umzusetzender Punkt

Learnings, Good Practice und Tipps



- EWP ‚nebenbei‘ oder fix als IO alleine umzusetzen ist nicht machbar, überfordert und frustriert. Stattdessen: Verantwortung und Kapazitäten festlegen!



- Lokale, formelle und informelle EWP-Netzwerke bilden (Bsp: Berliner ‚FH-Runde‘)
- Partnerhochschulen in verschiedenen Ländern, die EWP mit verschiedenen Tools umsetzen, als Test-Partner gewinnen und sich gemeinsam herantasten



- Weiterbildung ermöglichen: sowohl zu Digitalisierung als auch konkret zu EWP und den externen und hochschulinternen Datenbanken und System



- Techn. und aktuelle Bugs vs. „the bigger picture“
- Es bleibt alles anders!

Dott. Francesco Ducatelli

- **Studium:** Sprach- und Literaturwissenschaften an der Università degli studi di Roma Tre in Rom, Italien
- **Zuständigkeiten:**
 - Erasmus+ Hochschulkoordinator für das Austauschprogramm Erasmus+.
 - Digitalisierungsbeauftragter des International House der TU Braunschweig
 - DAAD Erasmus-Digitalexperte
 - Leiter des Mobilitätsbüros, des Teams IT und Digitalisierungsprojekte und des Teams Beratung und Zulassung von internationalen Studierenden des International House der TU Braunschweig

Herausforderungen durch EWP für die Hochschulen

- **Strukturelle Herausforderungen:**
 - Umstellung von etablierten Prozessen: Eine Vielzahl von Prozessen muss angepasst werden (z.B. im Student Life Cycle oder im Mobility Life Cycle)
 - Spillover-Effekte: Maßnahmen innerhalb von Erasmus-Mobilitätsprojekten sollten auch auf andere Bereiche der Hochschule übertragbar sein (z.B. Double Degrees) > größtmöglicher Nutzen für die Hochschule
- **Ressourcenfrage:**
 - Zusätzliche Aufgaben müssen ohne weiteres Personal bzw. Stundenaufstockung erledigt werden
 - Interne Vernetzung nötig: Digitalisierungsmaßnahmen können von den International Offices nicht alleine umgesetzt werden – Vielzahl von Akteuren notwendig (aus Verwaltung und den Fakultäten)

Herausforderungen durch EWP für die Hochschulen

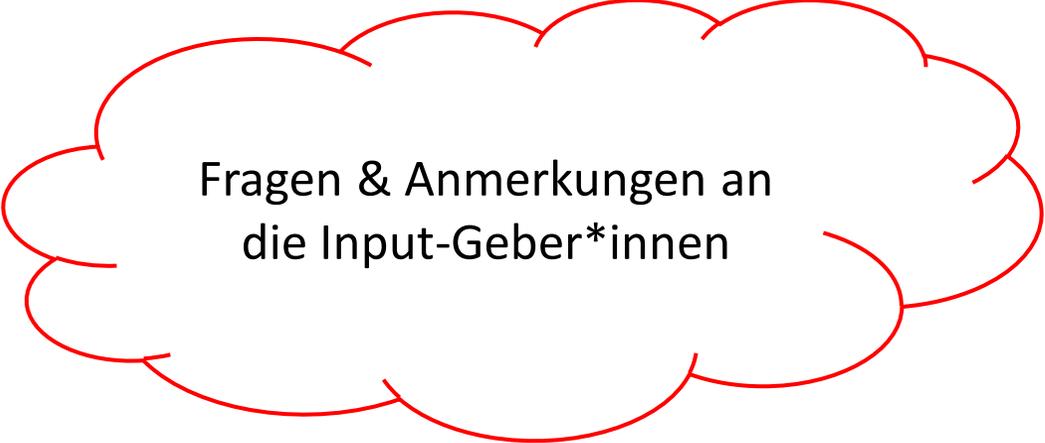
- Weitere **Unsicherheitsfaktoren**: Brexit, Corona und unklare EU-Haushaltsslage
- Durch **parallel laufende Programmgenerationen** (2014-2020 und 2021-2017) zwei verschiedene „Erasmus-Logiken“
- **Technische Herausforderungen**:
 - Geplante Digitalisierungsmaßnahmen sind z.T. noch nicht nutzbar > es fehlen notwendige Infrastrukturen
 - Zersplitterung in viele Einzellösungen
 - Datenschutzrechtliche Bedenken (z.B. bei Speicherung der Studierendendaten extern)
 - Schnittstellen zwischen Mobilitäts-Datenbanksoftware und CMS

Lösungsansätze

- Zeitschiene
- Personelle Kapazitäten

- Bewusstsein für Veränderungen auf allen Ebenen schaffen
- Die Hochschulen müssen technische, strukturelle und personelle Voraussetzungen schaffen.
- Alle Vorgaben und Tools müssen klar ausgereift und definiert sein, bevor sie genutzt werden.

- Der Bereich der Internationalisierung muss die Digitalisierung durch die Hochschule berücksichtigt werden.
- Interne Vernetzung der AkteureInnen (Vizepräsidien, DezerntInnen, CMS-Team, Rechenzentren und IT-Abteilungen, Fakultäten, Studentenwerke, International Offices, Datenschutzbeauftragte und CIOs).



Fragen & Anmerkungen an
die Input-Geber*innen

Diskussion im Plenum

Welche sind Ihre derzeit größten Herausforderungen und evtl. sogar Best Practices bei der Umsetzung von EWP?

15 Min. Zeit

Viel Spaß!

Umfrage zu Feedback

Die Umfrage ist ...

226 wählten

**1. Wollen Sie das Format des Online-Dialogs zu ERASMUS WITHOUT PAPER weiter beibehalten?
Schreiben Sie uns Ihr ausführlicheres Feedback gerne im Chat.**



Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Im Chat können Sie uns nun bis
14.00h
weitere Anregungen & Fragen
schreiben

MODERATIONSTEAM:

Elisa Himbert

elisa.himbert@che-consult.de

Olivia Key

olivia.key@beuth-hochschule

www.che-consult.de